



Ringgrößenschablone

Ermittle einfach Deine Ringgröße mit der Ringgrößenschablone

Umfang 50 mm	Umfang 54 mm	Umfang 57 mm	Umfang 60 mm
16,0 mm	17,0 mm	18,0 mm	19,0 mm
Umfang 63 mm	Umfang 66 mm	Umfang 69 mm	Umfang 72 mm
20,0 mm	21,0 mm	22,0 mm	23,0 mm

Erläuterung:

Die Zahl über dem Kreis bezeichnet den Umfang (=Ringgröße).
 Die Zahl unter dem Kreis bezeichnet den Durchmesser.
 Wenn Du das Papier an der gestrichelten Linie faltest, kannst Du ganz einfach entlang der Kreislinie einen Halbkreis ausschneiden.
 Dadurch entsteht ein runder Ausschnitt, mit dem Du Deine Ringgröße messen kannst. Achte darauf, dass der Ausschnitt sich fest dem Finger anschließt, an dem der Ring getragen werden soll. Über dem Fingerknöchel darf der Ausschnitt etwas spannen.



Folgende Punkte solltest Du bei der Ringgrößenbestimmung beachten:

- Messe immer den Finger, an dem der Ring später getragen werden soll.
- Beachte, dass die Ringgrößen der rechten und linken Hand unterschiedlich sein können.
- Die Ringgröße kann sich im Laufe der Zeit verändern. Ursachen dafür können Gewichtsänderungen oder Krankheiten sein.
- An sehr warmen Tagen können die Finger anschwellen, hingegen sind sie an kalten Tagen oft etwas schmaler.
- Auch die Tageszeit solltest Du bei Deiner Messung beachten. Es kann sein, dass Deine Finger abends etwas dicker als am Morgen sind.
- Da der Ring breit ist, muss eventuell eine größere Ringgröße gewählt werden. Die Ursache liegt darin, dass breitere Ringe weniger Spielraum am Fingerknöchel haben und um den Ring problemlos bis zur Fingerwurzel zu schieben, sollte er daher etwas größer sein.

